

## BIG IDEA - BIGTEE



Kennen Sie die Situation: Sie stehen am Abschlag und warten, und warten und warten. Denn der Spieler vor Ihnen überlegt, schaut und prüft ganz genau bevor er abschlägt. Am ersten Abschlag noch kein Problem, aber ab dem Zehnten kann das schon mal mühsam werden. Wer würde da nicht gern ein paar Minuten sitzen um zu rasten?

Diese Situation wollte ein Golfplatzbesitzer ändern: Praktische aber auch stylische Sitzgelegenheiten fürs Green waren sein Wunsch. Er fragte bei Gregor Unterrainer an. So sehr dieser auch recherchiert: Er findet nichts. Als er dann den Arbeitstag gemeinsam mit seinem Cousin Emil bei ein paar Gläsern Wein ausklingen ließ erzählte er ihm von dieser Marktlücke.

Der Abend wird lustig, man scherzt, lacht und die Ideen sprudeln. Eine Idee lässt die Beiden auch am nächsten Tag nicht los: Die Idee zu Golfstühlen in Form eines großen „Tee“. Originell und doch einfach, und durch die schlichte Form haben die Unterrainer's gleich mehrere Materialien, Farben und Ausführungen im Kopf. Der Name BIGTEE ist auch bald geboren und obwohl beide damals nichts mit Golf zu tun hatten – Emil hat inzwischen erfolgreich die Platzreife absolviert – haben sie gleich viele Ideen wo und wie man ihre Erfindung verwenden könnte.

Bei der Entwicklung der Modelle kommt Emil Unterrainer auch sein Wissen als CAD Planer zugute: Um allen Ansprüchen gerecht zu werden gibt es BIGTEE mit drei verschiedenen Standbeinen.

BIGTEE flat hat einen flachen Sockel und kann überall aufgestellt werden wo es der Untergrund erlaubt, zum Beispiel an der Bar oder auf der Terrasse. Bei BIGTEE twist wird ein Rohr einmalig montiert, und je nach Bedarf werden die BIGTEES hinein geschraubt. Die Löcher können dazwischen auch verschlossen werden und bei Bedarf wieder aktiviert werden. „Ich denke dieses Modell ist für Golfplatzbesitzer besonders gut geeignet, weil die Fixierung wetterfest ist und die BIGTEES nach Saisonende eingewintert werden können.“ erzählt Emil Unterrainer im Interview.

Außerdem gibt es noch BIGTEE point, dieses Modell sieht genau wie ein überdimensionales „echtes“ TEE aus und funktioniert auch ebenso: Die Spitze wird in

die Erde gestoßen. Dadurch ist dieses BIGTEE Modell mobil und auch im Gelände einsetzbar.

Und nicht nur die Fixierung ist variabel wie Emil Unterrainer erklärt: „Durch die schlichte Form kann man bei Farbe und Material experimentieren ohne dass die Hocker überladen oder kitschig wirken. Außerdem sind wir durch die unterschiedlichen Materialien sehr flexibel was die Ansprüche betrifft. Je nach Anforderung liefern wir in Kunststoff, Holz oder Mineralstoff.“ Letzteres ist nicht nur witterungsbeständig und pflegeleicht sondern auch bedruckbar was den Künstler Gregor Unterrainer sofort zu einer neuen Idee inspiriert hat: „Die BIGTEEs aus Mineralstoff kann man mit den Werken von bildenden Künstlern genauso wie mit Fotos oder Werbung bedrucken, so werden die BIGTEEs zu individuellen Sitzmöbeln und originellen Werbeflächen.“

Inzwischen haben Emil und Gregor Unterrainer ihre Idee schützen lassen, die ersten Prototypen gibt es bereits und es wird fleißig an der Vermarktung gearbeitet. Aus der ganzen Welt gibt es Menschen die sich für BIGTEE interessieren wie Emil Unterrainer begeistert erzählt: „Die BIGTEE Seite auf Facebook hat Fans auf der ganzen Welt. Es ist schön so viel direktes Feedback zu bekommen. Wir hoffen für unsere Fans und uns, dass wir bald mit der Produktion beginnen können!“